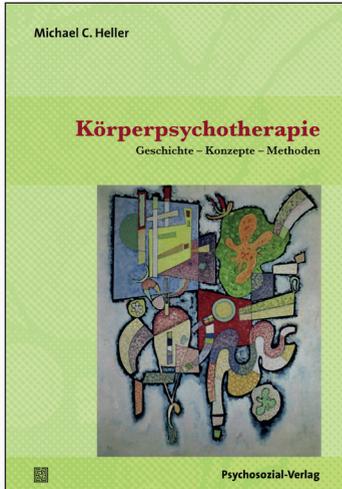


Michael C. Heller

# Körperpsychotherapie

Geschichte – Konzepte – Methoden



Übersetzung aus dem Englischen von  
Bernhard Maul

Mit einem Vorwort zur deutschen Ausgabe  
von Bernhard Maul sowie mit einem  
Vorwort von Philippe Rochat

746 Seiten · Hardcover

79,90 € (D) · 82,20 € (A)

ISBN 978-3-8379-2529-6

ISBN E-Book 978-3-8379-7356-3

Buchreihe: Forum Körperpsychotherapie

»Hellers Werk ist ein bedeutendes Handbuch für alle Körperpsychotherapeuten, Körperarbeiter und Kliniker jeglicher Couleur. Es ist ohne Frage die Bibel der körperorientierten Psychotherapie.«

*Peter A. Levine, Sprache ohne Worte*

»[Eine] große Grundlegung der Körperpsychotherapie.«

*Prof. Ulf Geuter*

»Hellers meisterlicher Text beleuchtet nicht nur, was Körperpsychotherapie ist, sondern sucht auch ihre Wurzeln auf, erklärt wo sie steht, und wohin sie gehen sollte. Das Buch wird ein Klassiker.«

*Babette Rothschild, Der Körper erinnert sich*

Die Wurzeln der Körperpsychotherapie reichen weit zurück. Michael C. Heller begibt sich auf ihre Spuren und findet sie bei den großen chinesischen, indischen und abendländischen Denkern, bei den Praktikern des Yoga, der Akupunktur und des Tai-Chi. Er findet sie bei Laotse und Konfuzius, bei Platon und Kant. Er entdeckt sie bei den Wissenschaftlern der Aufklärung von Lamarck bis Darwin und skizziert die Geburt und Kinderstube der Körperpsychotherapie vom Mesmerismus über die Hypnose bis zur Gymnastikbewegung der »Goldenen Zwanziger« in Berlin. Heller berichtet in seiner klaren und leicht verständlichen Sprache, was Charcot, Freud, Ferenczi, Fenichel und Reich bewegte und antrieb. Er spart nicht an Details, Enthüllungen und Kritik und kommentiert die teils skurrilen Entwicklungen der 1960er Jahre mit der Wiederentdeckung Reichs über den Beginn der klinischen Forschung in den 1980er Jahren bis hin zu den aktuellen Versuchen, der körperorientierten Psychotherapie ein gemeinsames Fundament zu bauen, zu dem er selbst mit seinem opulenten Werk einen bedeutenden Grundstein beisteuert.

Michael C. Heller war Entwicklungspsychologe im Team von Jean Piaget an der Genfer Universität, studierte bei Gerda Boyesen Biodynamische Psychologie und arbeitet seitdem als Experimentalpsychologe und Körperpsychotherapeut. Sein wissenschaftliches Interesse gilt vor allem der non-verbalen Kommunikation. Er ist Mitbegründer der Europäischen Gesellschaft für Körperpsychotherapie, war ihr Vizepräsident und langjähriger Vorsitzender des Wissenschaftskomitees. Neben der Tätigkeit in privater Praxis in Lausanne (Schweiz) publiziert und lehrt er international.